

HALLEN-WELTMEISTERSCHAFTEN DER SENIOREN:INNEN IN TORUN (POLEN) 26. MÄRZ bis 1. APRIL 2023

ATHLETENINFORMATIONEN von

A bis Z





ALLGEMEINES

Die Informationen dieser Broschüre wurden auf der Grundlage der am 12.03.2023 vorhandenen Unterlagen zusammengetragen. Es ist nicht ausgeschlossen, dass einige Informationen seitens des LOC aktualisiert werden. Verbindlich ist immer die offizielle englische Version des Technical Manual auf der LOC-Homepage.

ANMELDEBÜRO / TIC ACCREDITATION OFFICE:

Das Akkreditierungszentrum ist in der ARENA Torun (Toruń, 73-89 Gen. J. Bema Street).

Gegen Vorlage des Personalausweises oder eines Reisepasses erhalten hier alle Athleten:innen ihre Wettkampfunterlagen. Auch die angemeldeten Begleitpersonen bekommen hier ihre Akkreditierungskarte. Durch Vorlage einer Vollmacht und Kopie des Personalausweises/Reisepasses kann auch für Vereinskameraden diese Akkreditierung vorgenommen werden.

Das Akkreditierungszentrum hat zu folgenden Zeiten geöffnet:

Fr., 24.03., 12:00 bis 20:00 Uhr Sa., 25.03., 08:00 bis 21:00 Uhr So., 26.03. bis Fr., 31.03., 08:00 bis 21:00 Uhr Sa., 01.04., 08:00 bis Ende der Meisterschaft

Die Akkreditierung muss aus Sicherheits- und Erkennungsgründen immer getragen werden. Bei Verlust kann eine Ersatzkarte (€ 20,00) im Akkreditierungszentrum erworben werden – ebenfalls persönlich und nicht übertragbar.

Merke: So melden Sie richtig – in drei Schritten zur Wettkampfteilnahme

Schritt 1: AKKREDITIERUNG

Holen Sie Ihre Akkreditierung und Ihre Startnummern ab.

Schritt 2: BESTÄTIGUNG ("CONFIRMATION")

Grundsätzlich haben alle Athleten:innen persönlich rechtzeitig vor Aufnahme des Wettkampfes jede einzelne Disziplinteilnahme zu bestätigen. Wer seine Teilnahme **nicht** bestätigt, hat in der entsprechenden Disziplin kein Teilnahmerecht.

Die Teilnahmebestätigung an einer oder mehreren Disziplinen erfolgt persönlich im TIC, man erhält einen entsprechenden Beleg. Der Veranstalter prüft aktuell die Möglichkeit der Online-Confirmation. Bitte halten Sie sich auf dem Laufenden: https://wmaci2023.com/online-confirmation/.

Achtung: Ihre Bestätigung müssen Sie bereits am Vortag Ihres Wettkampfes abgeben. Und zwar spätestens bis 18:00 Uhr Ortszeit.

Für die Teilnahme an nachfolgend genannten Wettbewerben braucht man ausdrücklich keine Bestätigung:

- 10 km Straßenlauf
- 10 km Straßengehen
- Cross Country
- Halbmarathon

Schritt 3: CALLROOM

Callrooms gibt es in der ARENA, in der THROWING HALL (für Wettbewerbe dort und im MAIN STADIUM und THROWING FIELD) sowie im Startbereich aller NON-STADIA-Wettbewerbe. Bitte finden Sie sich jeweils rechtzeitig zu den angegebenen Zeiten dort ein, siehe auch CALLROOM.

CALLROOM:

Alle Athleten:innen müssen sich vor dem jeweiligen Wettbewerb im zur Wettkampfstätte gehörenden Callroom (siehe oben Schritt 3; Callroom) einfinden und **melden**. Für die Disziplinen gelten unterschiedliche Callroomzeiten:

Disziplin	Callroom
	(Minuten vor dem WK)
Alle Bahnwettbewerbe	20
Kugel, Gewicht, Weit-, Dreisprung	30
Stabhochsprung	60
Hochsprung	35
Diskus/Speer/Hammer	30
Fünfkampf (erste Disziplin)	20
Non Stadia	30

Die Athleten:innen werden im Callroom kontrolliert (Akkreditierung, Startnummer, Kleidung, Spikes/Laufschuhe und persönliche Gegenstände) und dann zur entsprechenden Anlage geführt.



CHIP:

Chip (Zeitmesstransponder) in der ARENA

In den Disziplinen 3.000 m Lauf und 3.000 m Bahngehen erhalten die Teilnehmenden vom Ausrichter einen kleinen Zeitmesstransponder (Chip), der an einem Ihrer Schuhe zu befestigen ist. Den Chip bekommt jede:r Teilnehmer:in im Callroom unmittelbar vor dem Start ausgehändigt. Im Anschluss an den Wettbewerb ist dieser zurückzugegeben.

Chip (Zeitmesstransponder) bei den non-stadia-Wettbewerben

Alle Teilnehmende an non-stadia-Wettbewerben erhalten zur Befestigung am Schuh einen kleinen Zeitmesstransponder (Chip). Diesen erhält man im Callroom-Bereich. Und zwar 2 ½ Stunden bis 30 Minuten vor dem Start.

Wer den Chip nicht zurückgibt, hat eine Strafgebühr in Höhe von € 10.00 zu entrichten.

COVID-19 SICHERHEITSMASSNAHMEN

Veranstalter und Ausrichter informieren hier zu den aktuell gültigen Maßnahmen und Regelungen. Bitte halten Sie sich hier auf dem Laufenden: https://wmaci2023.com/

DLV-BETREUERTEAM:

Wie bei allen bisherigen internationalen Meisterschaften bietet der Deutsche Leichtathletik-Verband seine Hilfestellung an. Die DLV-Mannschaftsbetreuer:innen stehen Ihnen während der Meisterschaftswettbewerbe jederzeit gerne zur Verfügung.

David Deister 25.03. – 01.04.2023



Karl-Heinz Flucke △ 25.03. – 01.04.2023



Alicia Schilling △ 25.03. – 01.04.2023



Jan-Boyke Seemann 25.03. – 01. 04.2023



Dieter Tisch 25.03. – 01.04.2023





Zum Betreuerteam gehören zeitweise:

Andreas Deuschle



Jennifer Gartmann



Jochen Gippert



Marc Gogol



Michael Lang



Bettina Schardt



Urte Zinke



PHYSIOTHERAPEUT: Thorsten Beckemeyer ▲ 25.03. – 01.04.2023





Für die physiotherapeutische Betreuung der deutschen Athleten:innen ist vor Ort Thorsten Beckemeyer tätig. Der genaue Standort der DLV-Physiotherapie wird in einer der ersten Service-Mails und an der in der Nähe des TIC befindlichen DLV-Infotafel bekanntgegeben.

Die physiotherapeutische Behandlung erfolgt innerhalb eines privaten Behandlungsvertrages zwischen Physiotherapeut und Athlet:in. Eine finanzielle Abwicklung für die Behandlung ist zwischen der Athletin/dem Athleten und dem Physiotherapeuten direkt vorzunehmen.

DLV-TRUEATHLETES APP:

Erstellen Sie Ihr Athletenprofil

Die offizielle DLV TrueAthletes App ist Ihre Quelle für Leichtathletik-News, Wettkämpfe und Ergebnisse.

Mit der DLV TrueAthletes App verpassen Sie nichts mehr rund um tagesaktuelle Leichtathletik-News, Wettkämpfe, Ergebnisse, Bestenlisten und Ihre deutschen Leichtathletik-Stars.



Werden Sie selbst Teil der deutschen Leichtathletik-Community und registrieren sich kostenlos, um Ihre DLV TrueAthletes App zu personalisieren und alle Features nutzen zu können.

INSTALLIEREN SIE DIE DLV TRUEATHLETES APP!



DOPING-KONTROLLEN:

Die Nationale Anti Doping Agentur (NADA) des Landes, in dem die Veranstaltung stattfindet, und das Organisationskomitee führen Dopingkontrollen durch. Alle Kontrollen werden gemäß den Regularien von World Athletics, WADA und WMA durchgeführt. Die für die Dopingkontrollen ausgewählte Athleten:innen werden sofort im Anschluss an ihren Wettbewerb darüber informiert. Ein Begleiter (Chaperone) ist dazu beauftragt, den entsprechenden Athleten/die entsprechende Athletin bis zum Ort der Dopingkontrolle zu begleiten.

Jeder Athletin und jedem Athleten sollte klar sein, dass die Verweigerung einer Dopingkontrolle eine Disqualifikation nach sich führt und gemäß dem internationalen Regelwerk als Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen zu behandeln ist. Wer zu einer Dopingkontrolle ausgewählt ist, hat die Möglichkeit eine Begleitperson und/oder Übersetzer:in zu bestimmen, die/der einen begleitet.

Teilnehmer:innen, die Medikamente einnehmen, die gemäß der aktuellen WADA-Verbotsliste verbotene Wirkstoffe oder Methoden enthalten, sind verpflichtet, eine Medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE, Therapeutic Use Exemption) der WMA zu beantragen. Carole Filer (71 Hunter House Road; Sheffield. S11 8TU; Gt Britain, Mobil: 0044 (0) 754 882 6151, E-Mail: wmatuesec@gmail.com) wurde von der WMA mit der Aufgabe betraut, diese Anträge zu bearbeiten. Bisher erteilte Genehmigungen behalten ihre Gültigkeit bis zu dem darin angegebenen Datum.

Führen Sie bitte stets den Personalausweis mit sich, um sich bei einer Dopingkontrolle ausweisen zu können. Weitere Informationen, u.a. zu Ihren Rechten und Pflichten entnehmen Sie bitte dem TECHNICAL MANUAL, S. 35 – 36.

Haben Sie Fragen zum Ablauf der Kontrolle oder zum Antrag auf Medizinische Ausnahmegenehmigung für die Anwendung von Medikamenten, wenden Sie sich bitte an Carole Filer; (Kontaktdaten siehe oben).

Übersicht über aktuell zugelassene Medikamente:

- https://www.nada.de/medizin/nadamed
- WADA-Verbotsliste 2023
- https://www.nada.de/fileadmin/nada/SERVICE/Downloads/Standards/2023_Informatorische_Uebersetzung_Verbotsliste.pdf

EINSPRUCH (PROTEST) UND BERUFUNG (APPEAL)

Einsprüche und Berufungen sind ausführlich unter Nr. 8 der Technischen Regeln in den Internationalen Wettkampfregeln beschrieben. Einsprüche muss als erstes der Athlet/die Athle-

Stand: 16.03.2023 DEUTSCHER LEICHTATHLETIK-VERBAND
Seite 5 von 18 ATHLETENINFORMATIONEN A - Z



tin beim zuständigen Schiedsrichter vorbringen. Bei Berufungen ist unbedingt das Betreuerteam einzubinden. Hier eine Kurzbeschreibung des Vorgangs:

- Einsprüche, die das Ergebnis oder die Durchführung des Wettbewerbs betreffen (z.B. Fehlstart, Übertreten, Behinderung), sind durch den Athleten/die Athletin unmittelbar beim zuständigen Schiedsrichter mündlich einzulegen. Hierzu kann eine weitere Person oder ein Teammanager des DLV hinzugezogen werden. Im Zweifel besteht in technischen Disziplinen gemäß WMA-Bestimmungen das Recht, einen zunächst "ungültig" gegebenen Versuch unter Vorbehalt messen und auf der Wettkampfliste notieren zu lassen.
- Der Schiedsrichter kann über den Protest direkt entscheiden oder zur Entscheidung der Berufungsjury weiterleiten.
- Gegen die Entscheidung des Schiedsrichters besteht ein Berufungsrecht, das innerhalb einer Stunde auf einem Formblatt beim TIC (dort erhältlich) eingereicht werden kann.
- Die Berufung muss vom Athleten/von der Athletin, einer in seinem/ihrem Namen handelnden Person oder einem/einer Teammanager:in unterschrieben sein.
- Sind verfügbare Beweise (Bilder, Filme, Videos) vorhanden, sind diese beizufügen.
- Bei der Abgabe am TIC ist eine Kaution in Höhe von € 100,00 vom Athleten/von der Athletin zu hinterlegen.
- Die Kaution verfällt, wenn der Berufung durch die Jury nicht stattgegeben wird.

ERGEBNISSE:

Die Ergebnisse werden jeweils direkt an den jeweiligen Wettkampfstätten und auf der Internetseite

https://wmaci2023.com/ unter "results" nachzulesen bzw. aufrufbar sein. Gegen eine Gebühr kann man am TIC Ausdrucke seiner persönlichen Leistungen erhalten.

Eröffnungsfeier:

Die Eröffnungsfeier findet am Samstag, den 25. März in der ARENA TORUN ab 18:00 Uhr statt. Das Programm besteht u.a. aus dem Einmarsch der Nationen. Die Delegation ist auf 20 Athleten:innen pro Nation beschränkt. Wer Teil der Parade sein möchte, schreibt bitte an masters@leichtathletik.de, (wer zuerst kommt, mahlt zuerst).

Verfolgen Sie die weiteren Informationen zur Eröffnungsfeier per Servicemail sowie am Infoboard. Bitte tragen Sie dort das Nationaltrikot bzw. Nationalmannschaftskleidung.

GESUNDHEITSVORSORGE / MEDIZIN-CHECK:

Wie bei den Nationalen Meisterschaften, sollte im Vorfeld der Anreise eine Gesundheitsüberprüfung im eigenen Interesse erfolgt sein.

NFORMATIONEN DES DLV:

Je nach Notwendigkeit erhalten Deutsche Athleten:innen "DLV-Torun 2023-Sevice-Mails", mit Neuigkeiten von allgemeinem Interesse sowie z.B. Updates zu den Mannschaftsbildungen und Staffelaufstellungen. Auch Begleiter:innen vor Ort können diese E-Mails auf Wunsch erhalten, eine kurze Info an masters@leichtathletik.de genügt.

Eine DLV-Informationstafel wird in der Nähe des TIC zu finden sein. Dort werden die oben genannten Infos, kurzfristige Änderungen und wichtige Informationen angezeigt. Informationen auch auf leichtathletik.de ("Szene" bzw. "Senioren")

KRANKENVERSICHERUNG:

Für den Abschluss einer Auslandskrankenversicherung ist jede Athletin/jeder Athlet selbst verantwortlich.

Mannschaftsbesprechungen:

Eine erste allgemeine Mannschaftsbesprechung findet voraussichtlich in der ARENA am Samstag, den 25. März unmittelbar im Anschluss an das Technical Meeting statt, ca. 17:00 Uhr.

Die Mannschaftsbesprechungen für Cross Country, Straßengehen und Halbmarathon werden immer einen Tag vor dem jeweiligen Wettkampf stattfinden. Die genauen Uhrzeiten und Orte der Besprechungen werden über die DLV-Service-Mails und die DLV-Informationstafel verbreitet - Plan:

Cross: Sonntag,14:00 Uhr

> 10 km Straßengehen: Donnerstag, 14:30 Uhr

Halbmarathon: Freitag, 12:00 Uhr



Besprechungstermine für die 4 x 200 m-Staffeln sind nicht vorgesehen. Stattdessen ist geplant, dass der DLV zu gegebener Zeit sowohl voraussichtliche als auch finale Staffelaufstellungen bekannt gibt, siehe Staffeln.

MANNSCHAFTSFOTO:

Mannschaftsfoto mit Athleten:innen: Donnerstag, 30. März um 14:00 Uhr vor der ARENA.

Mannschaftswertung:

Ausgangspunkt und entscheidend sind die COMPETITION AND TECHNICAL RULES 2020 – 2022 im englischsprachigen Original; Regel 13.2:

https://world-masters-athletics.com/wp-content/uplo-ads/2022/09/2023-WMA-RULES-OF-COMPETITION.pdf

Es wird für den Crosslauf, 10 km Straßengehen und beim Halbmarathon eine Mannschaftswertung geben, nicht aber beim 10 km-Straßenlauf. Die Mannschaften werden in 5-Jahres-Gruppen gefasst.

Die Mannschaftswertungen erfolgen durch Zeitaddition. Jeweils die ersten drei Läufer-/Geher:innen der Altersklassen einer Nation bilden eine Mannschaft

Wenn 3 oder mehr Athleten:innen derselben Altersklasse angehören, ist keine gesonderte Mannschaftsanmeldung erforderlich, da zur Mannschaftswertung automatisch die Zeiten der drei bestplatzierten Athleten:innen addiert werden.

- Wenn eine Mannschaft aus drei Athleten:innen besteht, die verschiedenen Altersklassen angehören und im gleichen Lauf starten, wird die Mannschaft in der Altersklasse gewertet, der die/der Jüngste angehört. In diesem Fall muss das Team vom DLV angemeldet werden.
- Wird ein:e Athlet:in für eine Mannschaftsmeldung aus einer älteren Altersklasse zu den Läufern:innen (Gehern:innen) einer jüngeren Altersklasse gemeldet, muss sie ggf. in einem anderen Lauf antreten, d.h. eine Einzelwertung entfällt und der/die Teilnehmer:in wird nur in der Mannschaft gewertet.
- Die Anmeldung der Mannschaften erfolgt bis 17:00 Uhr am Vortag des Wettkampfes im Regelfall durch Karl-Heinz Flucke, dem verantwortlichen Teambetreuer.

Notrufnummern:

112 Allgemein 986 Kommunalpolizei 997 Polizei 998 Feuerwehr 999 Rettung/Notarzt

RUNDUM INFORMIERT:

Aktuelle Informationen/Beiträge/Termine zum Seniorensport in der Leichtathletik finden Sie auf der Homepage des DLV www.leichtathletik.de - Eine Rubrik "Senioren" hält Sie auf dem Laufenden.

Schlussfeier:

Die Hallen-WM-Abschlussfeier findet am Samstag, den 1. April statt, unmittelbar nach Abschluss der letzten Wettbewerbe in der ARENA.

SERVICE-TELEFON-NR.:

Wir bitten Sie, zur Entlastung des örtlichen Organisationsbüros, sich mit all Ihren **Fragen, Sorgen und Problemen** während der Meisterschaften vorzugsweise an das DLV-Betreuerteam zu wenden. Ein Teammitglied finden Sie meist im Zuschauer-Tribünenbereich, üblicherweise ganz in der Nähe der angebrachten Schwarz-Rot-Goldenen-Fahne.

Der Standort des Physiotherapeuten ist in jedem Fall dauerhaft besetzt und steht Ihnen daher als weitere feste Anlaufstelle zur Verfügung.

Auch bei eventuellen **Notfällen** können Sie eine:n hilfreiche:n Betreuer:in aus dem DLV-Team wie folgt telefonisch erreichen:

Das DLV-Service-Telefon Torun: +49 175 33 39 289 Die DLV-Service-Mail Torun: masters@leichtathletik.de

Zwischen 8:00 und 20:00 Uhr sind wir gerne für Sie da!



SICHERHEITSMASSNAHMEN:

Sollte die persönliche Gesundheit des/der Athleten:in oder die anderer Athleten:innen gefährdet sein, so können eigens dafür eingesetzte Sicherheitsbeauftragte (safety officers) im Wettkampfverlauf einen Athleten/eine Athletin auffordern, den Wettkampf abzubrechen bzw. den Wettkampfbereich zu verlassen.

Soweit möglich, werden die Sicherheitsbeauftragten einen Arzt konsultieren, noch bevor sie tatsächlich Maßnahmen ergreifen, um einen Teilnehmer/eine Teilnehmerin aus dem Wettkampf zu nehmen.

Die Sicherheitsbeauftragten und alle von ihnen beauftragten Helfer:innen werden eindeutig erkennbar sein.

SICHERHEITSHINWEISE:

Erfahrungsgemäß häufen sich bei Großveranstaltungen die Eigentumsdelikte. Wir weisen deshalb eindringlich darauf hin, auf die persönlichen Gegenstände besonders zu achten, diese nicht unbeaufsichtigt zu lassen und entsprechend zu sichern (incl. PKW).

SIEGEREHRUNGEN:

Ausnahmslos finden alle Siegerehrungen gemäß Zeitplan in der AREANA statt, und zwar am Tag des Wettkampfes.

Die Athleten:innen werden gebeten, zur Siegerehrung in Nationalmannschaftskleidung zu erscheinen.

Bei der Siegerehrung erhalten die drei Erstplatzierten Medaillen und Urkunden. Die Nationalhymne des Siegers wird gespielt.

Im Falle eines Einspruchs (der innerhalb von 60 Minuten nach Ergebnisveröffentlichung zu erfolgen hat) verzögert sich die Siegerehrung bis über den Appeal entschieden ist.

SPIKES UND SCHUHE:

World Athletics (WA) führt eine Liste der aktuell zugelassenen Schuhe und Spikes. Die Callroom-Verantwortlichen überprüfen, inwiefern Wettkampf-Schuhe und -Spikes korrekt sind. Entscheidend sind die WMA-Regeln. Diese besagen, dass die Sohlen der Wettkampfschuhe eine maximale Dicke von 40 mm aufweisen dürfen. Die Sohlen der Spikes

dürfen höchstens 30 mm dick sein. Bei Hallenwettbewerben beträgt die maximal zulässige Länge der Dornen grundsätzlich 6 mm.

STADIEN:

Als Wettkampfstätten stehen zur Verfügung, Abbildungen und Ausstattung siehe Anhang ab Seite: 12

ARENA TORUŃ

"Hala Widowiskowo-Sportowa w Toruniu"

Adresse: Generala Jozefa Bema Straße 73-89 In der Halle befinden sich auch das TIC, der Aufwärmplatz für die Hallenwettkämpfe, die Siegerehrungen, die 1. Medizinische Hilfe, Räume für Besprechungen sowie Restaurants und Läden.

- MAIN STADIUM (Hauptstadion an der Arena Torun) Speerwurf, Diskuswurf, Hammerwurf, Start und Ziel: 10 km Straßengehen.
- THROWS ARENA (Wurffeld)
 Hammerwurf
- SPORTS/THROWING HALL (Sporthalle am Hauptstadion) Kugelstoßen und Gewichtwurf
- TOR-TOR Ice Rink
 Start und Ziel: 10 km Straßenlauf und Halbmarathon
- RUDELKA PARK (Parkanlage vor der Arena Torun) Crosslauf

STAFFELN: 4 x 200 m und 4 x 200 m Mixed

Pro Land ist in jeder Altersklasse M/W 35 bis M/W 90 jeweils eine 4 x 200 m-Staffel startberechtigt.

Zum ersten Mal können auch in allen Altersklassen 4 x 200 m-Mixed-Staffeln gebildet werden (2 x M und 2 x W). Alle Staffeln finden am letzten Veranstaltungstag (Samstag, den 01.04.23) statt.

Das Betreuerteam wird die Staffelnominierungen nach dem Grundsatz eines zu erwartenden größtmöglichen Erfolges vornehmen. Bei der 4 x 200 m-Mixed-Staffel sollen möglichst weitere Athleten:innen eingesetzt werden, die keine Berücksichtigung in der traditionellen 4 x 200 m-Staffel fanden.

Nach den Regeln der WMA muss mindestens ein Mitglied der Staffel der ausgeschriebenen Altersklasse angehören. Der/die jüngste Teilnehmer:in entscheidet dabei die Altersklasse.

Stand: 16.03.2023 DEUTSCHER LEICHTATHLETIK-VERBAND
Seite 8 von 18 ATHLETENINFORMATIONEN A - Z



Für die Teilnahme in einer Staffel gelten die von der Sportentwicklung des DLV festgelegten Regelungen unter Berücksichtigung der Vorgaben der WMA:

- Grundlage für die Berücksichtigung in der Aufstellung sind die bereits per E-Mail erhaltenen Athleten:innen-Rückmeldungen (waren bis Montag, den 06.03. erbeten).
- Bei der Aufstellung der Staffeln können jeweils 4 Läufer:innen und 3 Ersatzläufer:innen in den einzelnen Altersklassen (M/W + Mixed) eingesetzt werden. Stehen weniger Athlet:innen zur Verfügung, können auch Doppelbesetzungen (M/W + Mixed) erfolgen. Eine endgültige Teilnahme ist aber nur in einer Altersklasse der Senioren:innen und zusätzlich einer Mixstaffel möglich.
- Änderungen in der Zusammensetzung der gemeldeten Teilnehmer:innen und der Reihenfolge der gemeldeten Läufer:innen in der jeweiligen Altersklasse sind noch bis zu zwei Stunden vor den jeweiligen Startzeiten durch das Betreuerteam möglich.
- Die Nominierung zur Teilnahme in einer Staffel erfolgt i.d.R. nach den Zeiten, die während der WM-Wett-kampftage in Torun erzielt wurden absteigend: 200 m, 60 m, 400 m. Diese Leistungen werden vom Betreuerteam direkt übernommen.
- Da die Semifinals und die Finals der 200 m-Läufe erst am Vortag (Freitag) der Staffelläufe stattfinden und die Staffelmeldungen bereits am Freitag um 12:00 Uhr am TIC erfolgen müssen, können zunächst erst nur die Vorlaufzeiten über 200 m für eine Nominierung herangezogen werden.
- Es können bei der Staffelaufstellung auch zusätzlich die Leistungen herangezogen werden, die bei Hallenveranstaltungen in 2023 in die DLV-Bestenliste aufgenommen wurden. Auch diese Leistungen werden vom Betreuerteam vorab direkt übernommen. Relevante Disziplinen sind: dabei 200 m, 60 m, 400 m und 60 m Hürden.
- Die Staffelnominierungen werden primär innerhalb der Altersklassen vorgenommen. Das Betreuerteam kann jedoch, um Staffelbesetzungen zu ermöglichen oder um eine größere Siegchance zu erhalten, Läufer:innen und Ersatzläufer:innen in einer jüngeren Altersklasse melden.
- Wenn aus dem vorher angemeldeten Pool der Staffelinteressierten aufgrund fehlender Teilnehmer:innen Staffeln ggf. nicht besetzt werden können, können auch Athleten:innen für eine Staffelnominierung berücksichtigt werden, die sich nicht registriert haben

bzw. auch Athleten:innen anderer als der genannten Disziplinen. Ein Teilnahmerecht an der Veranstaltung ist Voraussetzung.

- Das Betreuerteam kann Ausnahmen von o.g. Regeln beschließen. Dies wird restriktiv und nur in besonders gelagerten Fällen angewendet.
- Die gemeldeten Staffeln werden rechtzeitig (Aushang, Mail) bekannt gegeben.

Auf Grund der erst am vorletzten Wettkampftag stattfindenden 200 m-Sprints und der bereits am gleichen Wettkampftag um 12:00 Uhr abzugebenden Staffelmeldungen durch den DLV, kann aus zeitlichen und organisatorischen Gründen keine Staffelbesprechung stattfinden. Details zu den Staffeln können jedoch an den Wettkampftagen mit dem anwesenden Betreuerteam besprochen werden.

START:

Das Startkommando lautet bis 400 m und 4 x 200 m:

- 1. "On your marks"
- 2. "Set"
- 3. Elektronischer Schuss

Ab den Laufdistanzen 800 m und mehr erfolgt nach der Aufforderung "On your marks" der Schuss.

Alle Kommandos erfolgen in Englisch.

Fehlstart: Bei Laufwettbewerben wird jede:r Athlet:in, der/die einen Fehlstart begeht, mit einer gelben Karte verwarnt. Athleten:innen, die zwei persönliche Fehlstarts begehen, erhalten eine rote Karte und werden disqualifiziert. Diese Regel gilt auch für Mehrkämpfe.

STARTNUMMERN:

Neben 12 Sicherheitsnadeln erhalten alle Athleten:innen im **Akkreditierungszentrum** drei identische Startnummern, zwei davon sind unverändert auf der Vorder- und Rückseite des Trikots zu befestigen sind. Mit Blick auf die Sprung- und Wurfdisziplinen beachten Sie bitte die konkreten und offiziellen Vorgaben des Veranstalters.

Die Startnummern dürfen nicht geknickt oder verändert werden, dies kann zur Disqualifikation führen.

Bei Verlust bekommt man im Akkreditierungsbereich als Ersatz eine neue Startnummer für € 10.00.



TECHNICAL INFORMATION CENTRE (TIC) / WETTKAMPFBÜRO

Das Technische Informationszentrum (TIC) befindet sich in der ARENA Torun, im Eingangsbereich.

TRAININGSMÖGLICHKEITEN:

ARENA Toruń (im Anschluss an die Wettkämpfe, auch der warm-up-Bereich steht zur Verfügung)

Sonntag, 20:00 – 21:30 Uhr Montag, 20:45 – 21:30 Uhr Dienstag, 20:00 – 21:30 Uhr

MAIN STADIUM

Samstag, 10:00 – 13.00 Uhr Sonntag bis Donnerstag, 17:00 – 18:00 Uhr (wetterabhängig)

THROWING HALL

Samstag, 14:00 – 16:00 Uhr

Sonntag, 16:00 – 18:00 Uhr (Kugel), 18:30 – 20:00 Uhr (Gewicht, nach den Wettkämpfen)

Montag, 16:30 – 18:30 Uhr (Kugel und Gewicht, nach den Wettkämpfen)

Dienstag, 16:00 – 20:00 Uhr (Kugel), 18:00 – 20:00 Uhr (Gewicht, nach den Wettkämpfen)

Mittwoch, 18:00 – 20:00 Uhr (Kugel), 21:00 – 21:30 Uhr (Gewicht, nach den Wettkämpfen)

Donnerstag, 20:00 – 21:00 Uhr (Kugel), 19:00 – 21:00 Uhr (Gewicht nach den Wettkämpfen)

Warm up for Field Events? Gibt es leider nicht!

Athleten:innen bekommen die Gelegenheit, ihr Aufwärmen im Wettkampfbereich abzuschließen.

Im öffentlich zugängigen ARENA-Fitnessbereich "Gym" kann man jederzeit trainieren.

TRANSPORT:

Das Stadtzentrum ist ca. 2 km von den Wettkampfstätten entfernt.

- Fußweg: ca. 20 Minuten
- Bus/öffentliche Verkehrsmittel: kostenlos für akkreditierte Teilnehmende/akkreditierte Begleitpersonen

WETTBEWERBE LAUFEN:

Bei Laufwettbewerben mit mehreren Runden gilt: Sollte (mangels Teilnehmer:innen) eine Runde ausfallen, so wird stets das Halbfinale/die Zwischenläufe gestrichen. Sowohl die erste Runde (Heats), als auch die Finals werden immer gemäß Zeitplan ausgetragen.

Wettkampfgeräte:

Das LOC stellt jeweils mindestens drei zugelassene Geräte zur Verfügung, die den WA/WMA-Vorgaben für jede Wurfdisziplin entsprechen.

Persönliche Wurfgeräte sind für den Wettkampf zugelassen, wenn diese zuvor offiziell überprüft und bestätigt worden sind. Die Gerätekontrolle befindet sich im MAIN STADIUM. Persönliche Wurfgeräte dürfen nur im eigenen Wettkampf verwendet werden. (Für weitere Wettkämpfe anderer Altersklassen/Wettkampfklassen ist eine erneute Kontrolle notwendig.) Im Wettkampf müssen sie zugleich auch anderen Athlet:innen zur Verfügung gestellt werden.

Beginnt Ihr Wurfwett- oder Fünfkampf nach 10:00 Uhr, so sind die zu kontrollierenden Geräte spätestens zwei Stunden zuvor zu prüfen. Beginnt der Wettkampf vor 10:00 Uhr, müssen die Geräte eine Stunde vor Wettkampfbeginn abgenommen sein.

Die Athleten:innen können ihre persönlichen Sportgeräte nach Ende des Wettkampfs (des Finals) bei der entsprechenden Gerätekontrolle abholen.

Den Athleten:innen wird eine Reihe von Stabhochsprungstäben zu einem Mietpreis von € 25,00 zur Verfügung gestellt. Die Stäbe können während des Wettkampfs genutzt werden und dürfen den Veranstaltungsort nicht verlassen, andernfalls hat der Athlet/die Athletin die Kosten für die Wiederbeschaffung zu tragen.

Eine Übersicht der angebotenen Stäbe findet man im Technical Manual auf Seite 36.



WETTKAMPFKLEIDUNG:

Die internationalen Seniorenverbände EMA und WMA berufen sich in der Trikotfrage auf TR 5 der Internationalen Wettkampfregeln. Dort heißt es: "... nehmen die Wettkämpfer in der einheitlichen, zugelassenen Kleidung ihres Nationalen Verbandes teil."

Um eine verlässliche Regelung zu finden, die die Athleten:innen vor einer möglichen Disqualifikation schützt, und um ein nahezu einheitliches Bild unseres großen Teams bei den internationalen Meisterschaften zu gewährleisten, werden nur noch Wettkampftrikots aus den letzten DLV-Kollektionen zugelassen.









Die DLV-Kollektionen sind online im DLV-Shop erhältlich. Den DLV-Shop erreichen Sie wie gewohnt über www.leichtathletik.de.

Alle Starter:innen bei internationalen Seniorenmeisterschaften erhalten einen Rabatt von 20 % auf die Trikots der aktuellen Nationalmannschaftskollektion. Dafür bitte eine E-Mail mit gewünschter Konfektionsgröße und Versand/Rechnungsadresse an webshop@leichtathletikmarketing.de schreiben. Die dazugehörige Hose ist nicht verpflichtend.

Eigene "Kompositionen" des Wettkampftrikots führen zur Disqualifikation!

Falls Sie Rückfragen zu der DLV-Kollektion, Bestellung etc. haben sollten, wenden Sie sich bitte direkt an die DLM, Frau Tessa Reifenberg:

E-Mail: webshop@leichtathletikmarketing.de oder

telefonisch: 0611/944932-40

Über die offizielle Beflockung hinaus, dürfen gemäß WA-Regeln keine Reklameschriften auf dem Trikot erscheinen und am Körper getragen werden.

ZEITPLAN:

Der detaillierte Zeitplan ist auf der LOC-Seite veröffentlicht:

https://wmaci2023.com/schedule/

Mit Zeitplanänderungen vor Ort ist allerdings wie bei jeder Meisterschaft zu rechnen. Bitte vergewissern Sie sich deshalb rechtzeitig vor Ort, ob es evtl. Änderungen gegeben hat.

ZEITUMSTELLUNG:

In der Nacht von Samstag, 25. März, auf Sonntag, 26. März, werden die Uhren um eine Stunde vorgestellt.

VIEL ERFOLG!



WETTKAMPFSTÄTTEN







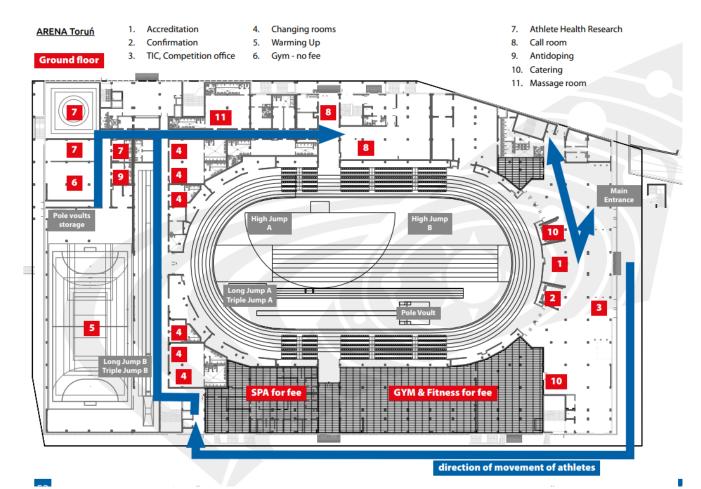
Wettkampfanlagen:

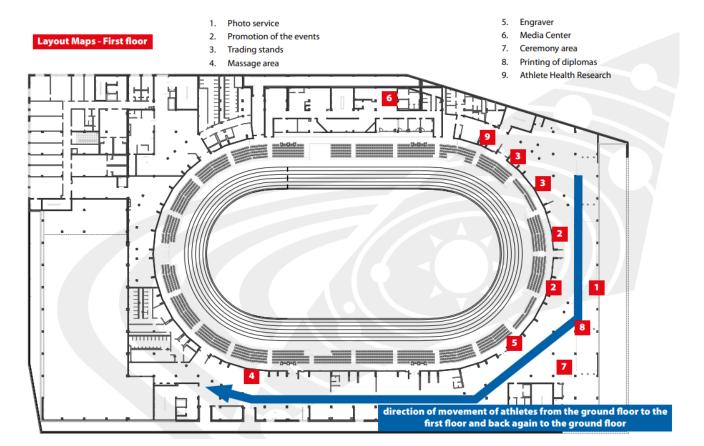
6 200 m Rundbahnen und 8 Bahnen für 60 m Sprint und 60 m Hürden 2 x Hochsprunganlagen, 1 x Stabhochsprung, 1 x Weitsprung und 1 x Dreisprung

Warm-Up-Bereich:

Hürden, 1 x Weitsprung, 1 x Dreisprung – in der wettkampffreien Zeit Kostenfreie Nutzung des Kraftraums













Freiluftstadion, das 500 m von der ARENA entfernt ist.

- Diskus- und Speerwurf
- Start und Ziel für das 10 km Straßengehen

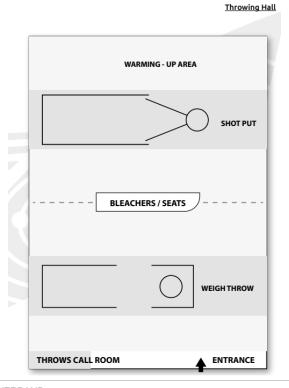


Hammerwurf





- Kugelstoßen und Gewichtwurf
- ► Call-Room für alle Wurfdisziplinen

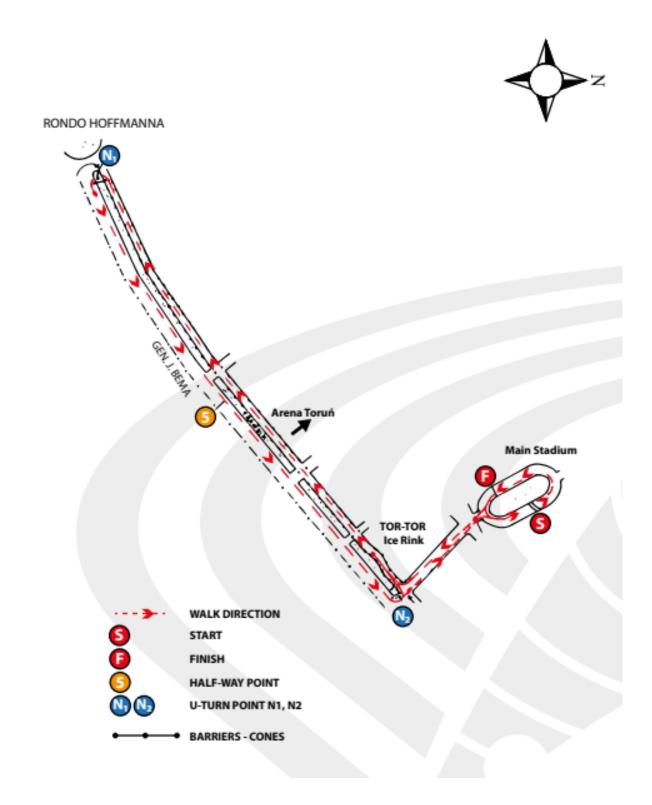


Stand: 16.03.2023 DEUTSCHER LEICHTATHLETIK-VERBAND
Seite 14 von 18 ATHLETENINFORMATIONEN A - Z





10km Race Walk







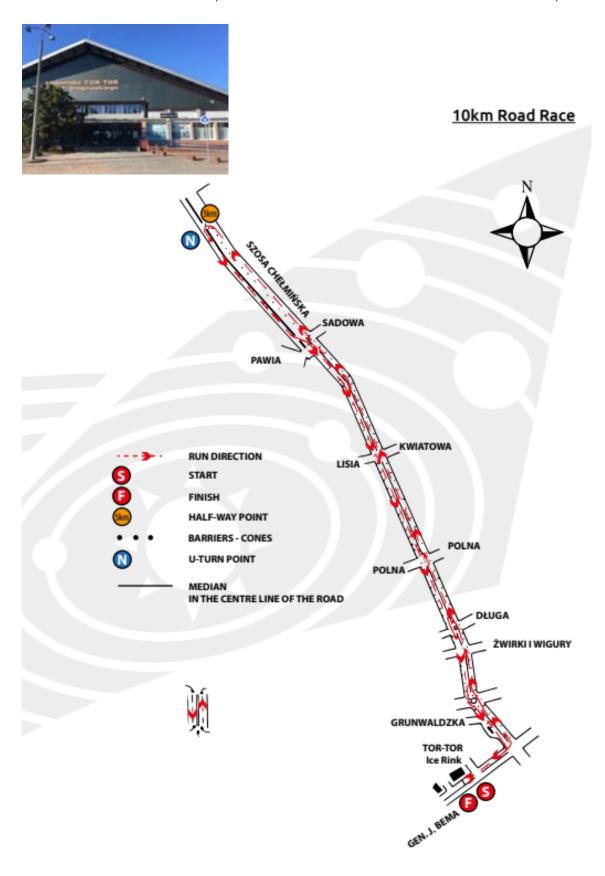
Cross Country Map







SSTRASSENLAUF 10 KM (1 Runde, Start und Ziel an der Straße vor dem Tor-Tor Ice Rink)





HALBMARATHON (1 Runde, Start und Ziel an der Straße vor dem Tor-Tor Ice Rink)

